

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

SUR/FACE. Spiegel **24. Juni bis 1. Oktober 2017**

Pressevorbesichtigung: Donnerstag, 22. Juni 2017, 11 Uhr

Ausstellungseröffnung: Freitag, 23. Juni 2017, 19 Uhr

Als reflektierende Fassaden von Bankentürmen, in Boutiquen, Fitnessstudios und Empfangshallen, in unseren Wohnungen und auf unseren Smartphones – spiegelnde Oberflächen sind heute allgegenwärtig. Wie erklärt sich die aktuelle Hochkonjunktur spiegelnder Materialien? Wie werden Spiegeleffekte im Design eingesetzt, wie werden sie in der Kunst reflektiert? Und wie beeinflusst uns die omniprésente Spiegelerfahrung?

Die Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* im Museum Angewandte Kunst richtet vom 24. Juni bis zum 1. Oktober 2017 den Fokus auf das Phänomen des Spiegeln in Kunst, Design und Architektur der Gegenwart. Auf 1.200 Quadratmetern zeigt die Schau Designobjekte etwa von Ron Arad, Ettore Sottsass und Oskar Zieta gemeinsam mit künstlerischen Arbeiten u.a. von Monir Shahroudy Farmanfarmaian, Isa Genzken oder Andy Warhol. Über 100 Exponate aus Spiegelglas, hochpolierten Metallen oder reflektierendem Kunststoff ziehen den Blick der Besucherinnen und Besucher auf sich, lenken ihn, irritieren bisweilen, schaffen neue Perspektiven. Spiegelnde Oberflächen öffnen illusionistisch Räume, deuten ins scheinbar Endlose und werfen den Blick zurück auf die (sich) Betrachtenden.

Spiegelbilder existieren nie autonom, sie entstehen erst durch ihren räumlichen Kontext, durch Blick und Blickwinkel des Schauenden. *SUR/FACE. Spiegel* kreiert Raumkonstellationen, in denen die Besucherinnen und Besucher als Erzeuger individueller Bedeutungen im Mittelpunkt stehen. Durch den Effekt des Spiegeln können sie mit den Objekten und der Architektur in den Dialog treten und werden mit ihrer individuellen Wahrnehmung nicht zuletzt immer wieder auf sich selbst zurückgeworfen. In der charakteristischen Architektur des Richard Meier-Baus inszeniert die Ausstellung mit Blick auf die Bankentürme der Frankfurter Skyline zwei weiträumige, abstrahierte Wohnsituationen, die an Lofts oder temporäre Residenzen erinnern. Darin bilden reflektierende Designobjekte und Möbel unterschiedliche Interieurs, die an alltägliche Lebenswelten angelehnt sind. So begegnen den Besucherinnen und Besuchern in der Ausstellung gleichsam vertraute wie verfremdete Räume täglicher „Spiegelmomente“: Vom öffentlichen Raum einer verspiegelten Lobby führt der Rundgang durch privatere Räume wie Wohn- oder Esszimmer bis in die intimsten Bereiche des Wohnens wie Schlaf- und Badezimmer. In Relation zu den Interieurs treten Kunstwerke, die, zumeist selbst spiegelnd, das Spiegeln thematisieren.

Ehemals eine rare Kostbarkeit, haben Spiegel seit Beginn ihrer industriellen Herstellbarkeit im 19. Jahrhundert einen Siegeszug in Architektur und Design der Moderne angetreten und sich zu einem selbstverständlichen Element unserer Umwelt entwickelt. Der Blick in den Spiegel dient der Selbstwahrnehmung und -beobachtung, er ermöglicht die tägliche Körperpflege, das Inszenieren des Äußeren und emanzipiert uns vom prüfenden Blick eines

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Anderen. Unzählige Male täglich nutzen wir das Spiegelbild zur Selbstvergewisserung und zur reflexartigen Überprüfung unseres Aussehens. Zugleich simulieren spiegelnde Flächen den Blick des Anderen. Als Medium der Selbsterkenntnis ist der Spiegel Inhalt zahlreicher philosophischer und psychoanalytischer Studien: Sigmund Freud leitete seine Theorie der Melancholie vom Mythos des Narziss ab, laut Jacques Lacan konstituiert sich mit dem Erkennen des eigenen Spiegelbildes im „Spiegelstadium“ die psychische Funktion des Ichs, Jean-Paul Sartre sieht die Entstehung des Selbstbewusstseins im „Blick des Anderen“ begründet.

Der Spiegel changiert heute mehr denn je zwischen der Möglichkeit der kontemplativen Selbstwahrnehmung und dem reinen Sinnesreiz. Spiegelnde Oberflächen faszinieren in ihrer makellosen Perfektion und wecken Begehren. Als reine Oberfläche zeigen Spiegel keine Spuren handwerklicher Bearbeitung und verraten nichts über ihre Materialität. Sie spielen den Blick zurück, während sie sich durch die Widerspiegelung der Umwelt nahezu unsichtbar in sie einfügen. Als visuelle Verdopplung der Realität deutet der Spiegel auf das Virtuelle hin, als populäre Ästhetik auf Tendenzen der Entmaterialisierung im zeitgenössischen Design.

Begleitend zur Ausstellung erscheint ein Lesebuch, das vor den Hintergründen der Designtheorie, der Psychoanalyse sowie der Kunst- und Kulturgeschichte die spiegelnde Oberfläche vertiefend erkundet. Es versteht sich als Reflexion des kuratorischen Konzepts und des Prozesses der Ausstellungsentwicklung. In den Texten fließen die Gedanken und Recherchen des Kuratorenteams zum Thema Spiegel zusammen.

SUR/FACE. Spiegel wird großzügig gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain und unterstützt von Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung.

Beteiligte KünstlerInnen, DesignerInnen und Labels

Künstlerinnen und Künstler:

John M. Armleder, Bernadette Corporation, Monica Bonvicini, Tom Burr, Keren Cytter, Latifa Echakhch, Olafur Eliasson, Monir Shahroudy Farmanfarmaian, Sylvie Fleury, Isa Genzken, Dan Graham, Olaf Holzapfel, Mathias Kiss, Mischa Kuball, Josephine Meckseper, Olaf Nicolai, Tobias Rehberger, Thomas Rentmeister, Katharina Sieverding, Amalia Ulman, Andy Warhol, Pae White, Claudia Wieser, Heimo Zobernig

Designerinnen, Designer und Labels:

Ocp, Marco Acerbis, Alessi, Alfi, Neven Allgeier + Benedikt Fischer, Michael Anastassiades, Ron Arad, Aranda\Lasch, Arclinea, Artemide, Barber & Osgerby, Leonie Barth, BD Barcelona Design, Boffi, Ayzit Bostan, Ronan + Erwan Bouroullec, Braun, Maria Bruun, Uli Budde, Campana Brothers, Cassina, Achille Castiglioni, Karen Chekerdjian, Nina Cho, Václav Cigler, Antonio Citterio + Toan Nguyen, Claesson Koivisto Rune, Decor Walther, De Padova, Daft Punk + Daft Arts, Wilton C. Dinges, Tom Dixon, Doshi Levien, Beatrice Durandard, Duscholux, e15, Edra, Emeco, Jean-Baptiste Fastrez, Felicia Ferrone, Flos, FontanaArte, Enrico Franzolini, Fredrikson Stallard, Robert Lee Fritz, Naoto Fukasawa, Glas Italia, Stine Goya + John Kørner, Benjamin Graindorge, Johanna Grawunder, Halb/Halb, Makio Hasuike, Haw-lin Services, Sebastian Herkner, Ulla + Martin Kaufmann, KEF, Rodney Kinsman, Tomáš Král, Romain Lagrange, Ligne Roset, Jonas Lindstroem, Kai Linke, Ross Lovegrove, Magis, Vico Magistretti, Philipp Mainzer, Maison Margiela, Richard Meier, Roberto Menghi, mischer'traxler, Jasper Morrison, MYKILOS, MYKITA, nuuna, Paustian, PB 0110, Pulpo, Pussykrew, Karim Rashid, Rooms, Daniel Rybakken, Klaus Schmidhuber, Scholten & Baijings, Tijmen Smeulders, Soft Baroque, Ettore Sottsass, Philippe Starck, Elisa Strozyk, Sucuk und Bratwurst, Jonah Takagi, Technogym, Oswald Mathias Ungers, Maiken Walther, Reinhold Weiss, Wilkens & Söhne, Verreum, Voon Wong + Benson Saw, Oskar Zieta

Kurzbiografien der KuratorInnen

Juliane Duft ist Kunst- und Filmwissenschaftlerin und Kuratorin. 2015 schloss sie ihr Studium mit einer Magisterarbeit über Raum in den Filmen von Michelangelo Antonioni vor dem Hintergrund der westlichen Nachkriegskunst ab. Ihr Interesse gilt dem Moderne-Diskurs, dem Film und der Fotografie in der Kunst sowie der Entgrenzung der Kunst in der Installation. Aktuell arbeitet sie als Juniorkuratorin am Museum Angewandte, wo sie bei den Ausstellungen *Vom Verbergen* und *Unter Waffen. Fire & Forget 2* mitwirkte. Aktuell organisiert sie auch das Film- und Performance-Programm *Projections* in der Kunsthalle Darmstadt, das sich der Fiktionalität in der Gegenwartskunst widmet.

Dr. Mahret Ifeoma Kupka ist seit 2013 Kuratorin für Mode, Körper und Performatives am Museum Angewandte Kunst. Sie studierte Kunstwissenschaft/ Medientheorie, Philosophie und Ausstellungsdesign/kuratorische Praxis an der Hochschule für Gestaltung in Karlsruhe sowie Volkswirtschaftslehre in Heidelberg. 2015 promovierte sie bei Prof. Dr. Wolfgang Ullrich und Prof. Dr. Elke Gaugele mit einer Dissertation zum Thema „Modeblogs und der

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Mythos der Revolutionierung der Mode“. Neben ihrer Tätigkeit am Museum ist sie als freie Autorin und Dozentin im Bereich Mode-, Kunst- und Kulturtheorie sowie Ausstellungs-konzeption tätig. Zu ihren Forschungsgebieten zählen Mode, Gender, Soziale Medien, Körper, Kapitalismus und Konsum.

Dr. Christine Nippe arbeitet seit mehr als zehn Jahren als Ausstellungsmacherin. Sie studierte Europäische Ethnologie, Kulturwissenschaften und Ästhetik an der Humboldt Universität zu Berlin. 2011 promovierte sie in Kunstwissenschaften und Stadtanthropologie bei Beate Binder und Beatrice von Bismarck und publizierte ihre Doktorarbeit unter dem Titel *Kunst baut Stadt. Künstler und ihre Metropolenbilder in Berlin und New York*. Sie forschte als Visiting Scholar an der Columbia University (New York). Neben ihrer Tätigkeit als freie Kuratorin für die 5. Prag Biennale, das Center of Contemporary Art Thessaloniki, Stills Edinburgh und das Finnland-Institut ist sie Autorin und Dozentin im Bereich Kuratieren, Anthropologie, Stadt und Kulturwissenschaften. Zu ihren Forschungsgebieten zählen Museen, Kunst, Globalisierung, Gedächtnis und Dingkulturen.

Matthias Wagner K, Ausstellungsmacher, Kurator und Biennaleleiter, ist seit 2012 Direktor des Museum Angewandte Kunst und verantwortet dessen Neukonzeption seit Frühjahr 2013. Wagner K kam über das Theater und die Bildende Kunst zu Vermittlung und Präsentation von Kunst und Kultur. Er kuratierte u.a. Ausstellungen zu Design, Architektur, Mode und zur Kulturgeschichte des Lichts sowie dessen Verwendung in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts. 2006 wurde er als Kurator an die Nordischen Botschaften Berlin, 2009 zum künstlerischen Leiter der ersten „Nordic Fashion Biennale“ berufen und zeichnete als Chefkurator verantwortlich für das Kunst- und Kulturprogramm Islands, dem Ehrengast der Frankfurter Buchmesse 2011.

Kuratorische Assistenz

Leonie Wiegand ist Kunsthistorikerin und seit 2016 Juniorkuratorin am Museum Angewandte Kunst in Frankfurt am Main. Sie wirkte bislang bei den Ausstellungen *Unter Waffen. Fire & Forget 2* sowie *Picknick-Zeit* mit. Nach dem Studium der Kunstgeschichte, Geschichte und Erziehungswissenschaften in Frankfurt am Main, Heidelberg, Bern und Berlin, das sie mit einer Arbeit über Mark Lammerts Arbeitsbücher und sein schriftzeichnerisches Werk abschloss, war sie als freischaffende Kunsthistorikerin am Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte sowie an der Akademie der Künste in Berlin tätig. Ihr Interessenschwerpunkt liegt auf dem erweiterten Zeichnungsbegriff der Moderne und Gegenwart.

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Rahmenprogramm

Öffentliche Führungen

Sonntag, 25.6., 15 Uhr

Mittwoch, 5.7., 18.30 Uhr

Sonntag, 23.7., 15 Uhr

Sonntag, 30.7., 15 Uhr

Weitere Termine unter www.museumangewandtekunst.de.

Podiumsgespräch

Dienstag, 4.7., 19.30 Uhr

Blickwechsel – Zukunft gestalten

Identität und Selbst im Spiegel der Gesellschaft

Im Spiegel begegnen wir immer wieder uns selbst. Doch wie bestimmt sich dieses Selbst? Wie ist es um die Subjektformen der Gegenwart und um deren Selbstverständnis bestellt? Beim *Blickwechsel* zur Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* sprechen Thomas Meinecke, Autor des Romans „Selbst“, und weitere Gäste über Identität, was sie ausmacht und wie wir mit ihr umgehen. Im Zentrum der Podiumsdiskussion stehen dabei der prekäre Zustand von Subjektformen in aktuellen politischen Umbruchssituationen und Fragen nach dem Begriff der Identität. Mit Lesung und Videobeiträgen von Thomas Meinecke.

Workshops

Dienstag/Mittwoch, 8./9.8., jeweils 10-15 Uhr

Sommerferienprogramm

Spieglein, Spieglein an der Wand...

Spiegel können so unterschiedlich sein wie ihre BetrachterInnen. Man findet sie als Schmuck, auf Möbeln oder in der Architektur. In der Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* sammeln die TeilnehmerInnen Ideen für die Gestaltung eines eigenen Spiegels, dessen Rahmen sie aus Ton herstellen und individuell gestalten. Nach ihrem Spiegelbild modellieren sie am zweiten Tag eine kleine Porträtfigur aus Ton.

Von 6 bis 10 Jahren. Anmeldung erforderlich.

Donnerstag/Freitag, 10./11.8., jeweils 10-15 Uhr

Sommerferienprogramm

Die Suche nach dem Ich

Wo man nur hinschaut, lassen sich Spiegelungen entdecken: in der Natur, in der Stadt, in Wohnungen und Geschäften. Mit jedem Blick nehmen wir dabei wahr, wie wir aussehen. Doch was verbirgt sich hinter unserem Äußeren? Nach dem Besuch der Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* gehen die TeilnehmerInnen auf die „Suche nach dem Ich“: Mit Theaterpädagogin

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Kalliope Noll erarbeiten sie gemeinsam ein Theaterstück über ihr Leben, in das jede und jeder mit viel Spaß und Fantasie eigene Vorstellungen einbringt.

Mit diesem Angebot wollen wir Begegnungen von Kindern und Familien aus allen Teilen der Welt unterstützen. Der Workshop wird ermöglicht durch das Kooperationsprojekt *Places to See* und das Kulturamt Frankfurt und ist für alle teilnehmenden Kinder kostenfrei.

Von 10 bis 14 Jahren. Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 3.9., 15-16.30 Uhr

GestalterKids

Falten, schneiden, kleben, klecksen – Spiegelbilder

In der Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* gehen die TeilnehmerInnen auf Entdeckungsreise und fragen sich: Ist das, was wir im Spiegel sehen, wirklich echt? Sie untersuchen die spiegelnden Oberflächen und gestalten mit Wasserfarben und Scherenschnitten kunstvolle Spiegelbilder zum Mitnehmen. Von 5 bis 10 Jahren.

Presseinformation

Frankfurt am Main, 22.06.2017

SUR/FACE. Spiegel
24. Juni – 1. Oktober 2017

Direktor
Matthias Wagner K

Kurator/innen
Juliane Duft, Dr. Mahret Kupka, Dr. Christine Nippe, Matthias Wagner K

Kuratorische Assistenz
Leonie Wiegand

Ort
Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main

Information
T +49 69 212 31286
F +49 69 212 30703
www.museumangewandtekunst.de

Öffnungszeiten
Di, Do-So 10-18 Uhr, Mi 10-20 Uhr

Eintritt
9 Euro, ermäßigt 4,50 Euro. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Studierende der Goethe-Universität Frankfurt und der Städelschule frei

Förderer
Kulturfonds Frankfurt RheinMain
Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung

Pressekontakt
Dorothee Maas, Julia Ditsch und Julia Quedzuweit
T +49 69 212 32828 / 75339 / 73243
F +49 69 212 30703
presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de

Pressedownloads
www.museumangewandtekunst.de

Hashtag der Ausstellung für die sozialen Medien
#surfacespiegel

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

SUR/FACE. Spiegel **24. Juni bis 1. Oktober 2017**

Kunst

John M. Armleder

Ohne Titel (Furniture Sculpture), 2002

Dreiteilig; beleuchteter Spiegel, lackierte Holzfaserverplatten

Courtesy Mehdi Chouakri, Berlin

Bernadette Corporation

Oh snizzap!!!, 2010

Maschinengravierte, sandgestrahlte MEM-Armatur von Dornbracht

Courtesy Privatsammlung, Deutschland

Bernadette Corporation

only she could be other, 2010

Handgravierte, sandgestrahlte TARA.LOGIC-Armatur von Dornbracht

Courtesy Galerie Neu, Berlin

Monica Bonvicini

Satisfy Me Flat, 2009

Edelstahlplatten, Holzplatte, Spiegel, Eiermann-Tischgestell

Courtesy Monica Bonvicini, Berlin

Tom Burr

Folding Screen, 2007

Drei aufklappbare Paneele; Holz, Acrylglas-Spiegel, oxidiertes Metall

Courtesy Europäisches Patentamt, München

Keren Cytter

Der Spiegel, 2007

Digitalvideo (Farbe, Ton), 4:30 Min.

Courtesy Keren Cytter + Galerie Nagel Draxler, Berlin/Köln

Latifa Echakhch

Fantôme, 2011

Chaty Vallauris Sonnen-Spiegel, Leinen

Courtesy EZB Kunstsammlung, Frankfurt am Main

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Olafur Eliasson

Mirror door (participant), 2008

Scheinwerfer, Stativ, Spiegelglas

Courtesy neugerriemschneider, Berlin

Monir Shahroudy Farmanfarmaian

Group 3, 2010

Convertible Series

Vierteilig; Spiegel, Glasmalerei, Gips, Holz

Courtesy Privatsammlung, Schweiz

Sylvie Fleury

Evian Bottle, 1998

Verchromte Bronze

Sylvie Fleury

Prada Shoes, 2003

Verchromte Bronze

Courtesy Sprüth Magers, Berlin/London/Los Angeles

Isa Genzken

Neues Design für Weltempfänger, 2002

Dreiteilig; Holz, Metall, Spiegelfolie, Klebeband

Courtesy DEKA Bank Kunstsammlung, Frankfurt am Main + Galerie Buchholz,
Berlin/Köln/New York

Dan Graham

Pyramid, 1999

Modell; Spiegelglas, Aluminium

Courtesy Dan Graham, New York + Jörg Johnen, Berlin

Olaf Holzapfel

Selbstbild, 2009

Acrylglas, Epoxidharz

Courtesy Galerie Gebr. Lehmann, Dresden

Mathias Kiss

Endless, 2015

Objekt

Spiegelglas, Holz, Blattgold

Courtesy Mathias Kiss, Paris

Mischa Kuball

Platon's Mirror, 2017 (2011)

Unterschiedliche Medien

Courtesy Studio Kuball, Düsseldorf

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Josephine Meckseper***Losgelöst, 2009***

Vitrine, unterschiedliche Objekte

Courtesy Alexandar Dacić, Hamburg + Galerie Reinhard Hauff, Stuttgart

Olaf Nicolai***Mirror-Cover (VOGUE), 2000***

Zweiteilig; Spiegelglas, Siebdruck

Courtesy Galerie Eigen + Art, Leipzig/Berlin

Tobias Rehberger***Kim explores her face in the broken mirror (draft 20), 2011***

Spiegel, Holz, Sprühfarbe, Klebeband

Courtesy Deichtorhallen Hamburg / Sammlung Falckenberg, Hamburg

Thomas Rentmeister***Ohne Titel, 2008***

Polyester

Courtesy Thomas Rentmeister, Berlin

Katharina Sieverding***Transformer Cyan Solarisation 3 A/B, 1973/1974***

Zweiteilig; C-Print, Acrylglas, Stahl

Courtesy Galerie Thomas Schulte, Berlin

Amalia Ulman***Excellences & Perfections, 2014***

Instagram-Performance

Digitales Archiv, festgehalten mit Rhizome-Social-Media-Archivfunktion

Amalia Ulman***Privilege, 2016***Fotografische Dokumentation der Instagram-Performance *Privilege*

Fotodruck auf Alu-Dibond unter Acryl

Courtesy Amalia Ulman + Arcadia Missa, London

Andy Warhol***Silver Clouds, 2017 (1966/1994)******Warhol Museum Series***

Nachproduziert für The Andy Warhol Museum in Kooperation mit The Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, Inc. und Billy Klüver

Metallisierte Plastikfolie (Scotchpak), Helium

Courtesy The Andy Warhol Museum, Pittsburgh

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Pae White

Executive Function 1.b, 2015

192 Spiegelglassteine

Courtesy neugerriemenschneider, Berlin

Claudia Wieser

Ohne Titel (Wand 2), 2011

Spiegelglas, Holz

Courtesy Sies + Höke Galerie, Düsseldorf

Heimo Zobernig

Ohne Titel, 2010

Pressspan, Acrylglas Spiegel

Courtesy Heimo Zobernig, Wien + Galerie Bärbel Grässlin, Frankfurt am Main + Galerie Nagel

Draxler, Berlin/Köln

Design

Ocp

Theke, 2017

Holz, Spiegelglas

Courtesy Jahn Wilhelm Lange, Fabian Farkas

Marco Acerbis

Pond Table, 2006

Tisch

Acerbis International (Hersteller)

Polyhurethan, Glas, Holz

Courtesy Acerbis International, Bergamo, Italien

Marco Acerbis

Vertigo, 2005

Stehlampe

FontanaArte (Hersteller)

Poliertes Aluminium, Edelstahl

Courtesy FontanaArte, Corsico, Italien

Neven Allgeier + Benedikt Fischer

Emirates, 2016/17

Spike Art Daily

Fotografie

Neven Allgeier + Benedikt Fischer

Ohne Titel, 2015

OE Magazine

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Fotografie mit CGI
Courtesy Neven Allgeier + Benedikt Fischer, Frankfurt am Main

Michael Anastassiades
Beauty Mirror, 2010
Wandspiegel
Nickelbeschichteter Edelstahl
Courtesy Michael Anastassiades, London

Michael Anastassiades
Everything, 2015
Objekte
Verreum (Hersteller)
Versilbertes Glas
Courtesy Verreum, Prag

Ron Arad
Before Summer, 1988
Schaukel-Liege
Edelstahl
Courtesy Die Neue Sammlung - The Design Museum, München

Aranda\Lasch
Camouflage Screen, 2006
Wandschirm
Polierter Edelstahl
Courtesy Thyssen-Bornemisza Art Contemporary Collection, Wien

Barber & Osgerby
Collector, 2015
Couchtisch/Vitrine
Glas Italia (Hersteller)
Glas, Spiegelglas, lackiertes Eschenholz
Courtesy Glas Italia, Macherio, Italien

Leonie Barth
Ich ist ein Anderer, 2014
Kollektion
Kleidung, Accessoires, Textilien, Acrylglas-Spiegel, Holz, holografische Transferfolie,
Siebdruck

Leonie Barth
Ich ist ein Anderer
Kollektionsvideo
Film: Lucie Marsmann
Digitalvideo (Farbe), 2:48 Min.

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Courtesy Leonie Barth, London

Ayzit Bostan

AB10, 2014

Handtasche

PB 0110 (Hersteller)

Leder, Metall

Ayzit Bostan

AB44, 2017

Handtasche

PB 0110 (Hersteller)

Leder, Metall

Courtesy PB 0110, Hannover

Ronan + Erwan Bouroullec

Palanco Double Sided Mirror, 2015

Ganzkörperspiegel

Glas Italia (Hersteller)

Spiegelglas, Glas, Aluminium

Courtesy Glas Italia, Macherio, Italien

Maria Bruun

Mirror Mirror, 2014

Wandspiegel für Zimmerecke

Paustian (Hersteller)

Eichenholz, polierter Edelstahl

Courtesy Paustian, Kopenhagen

Uli Budde

Eclipse Mirror, 2012

Eindrehbarer Wandspiegel

Spiegelglas, lackiertes Aluminium

Courtesy Uli Budde, Berlin

Campana Brothers

Scigno, 2009

Sideboard

Edra (Hersteller)

Lackiertes Holz, Metall, Acrylspiegel

Courtesy Edra, Perignano, Italien

Achille Castiglioni

Spirale, 1970

Aschenbecher

Alessi (Hersteller)

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Edelstahl
Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Karen Chekerdjian
Object 04 (D E F), 2009
Objekte/Beistelltische
Polierter Edelstahl
Courtesy Karen Chekerdjian Studio, Beirut

Nina Cho
Corner Shelf, 2015
Regal
Poliertes Messing

Nina Cho
Bent Mirrors, 2015
Objekte
Poliertes Kupfer, Messing, Edelstahl
Courtesy Nina Cho, Detroit

Václav Cigler
Unbetitelter Schmuck, um 1960
Kopfschmuck, Halsschmuck, Ring
Verchromtes Messingblech, Draht
Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Antonio Citterio
Artusi, 2011
Küchenoberschranke
Arclinea (Hersteller)
Stopsol-Glas, bronzierter Aluminiumrahmen, Titan-Kunststoff, LED
Courtesy Arclinea, Caldogno (VI), Italien + Arclinea Store, Frankfurt am Main

Antonio Citterio + Toan Nguyen
Technogym Kinesis Personal Vision, 2006
Trainingsgerät
Technogym (Hersteller)
Polierter Edelstahl, Aluminium
Courtesy Technogym Germany

Claesson Koivisto Rune
Mercury, 2004
Wandspiegel
Boffi (Hersteller)
Spiegelglas, geschichtetes Glas, Edelstahl
Courtesy Boffi, Lentate sul Seveso, Italien

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Daft Punk

Get Lucky / Lose yourself to dance

Random Access Memories (Album), 2013

Promovideo/Musikvideo

Produktion: Daft Punk

Regie: Thomas Bangalter, Guy-Manuel de Homem-Christo, Warren Fu, Paul Hahn und Cédric Hervet

Digitalvideo (Farbe, Ton), 1:00 Min. / 4:09 Min.

Courtesy Daft Life LTD, 2013 + Columbia Records, Deutschland

Wilton C. Dinges

Navy Chair, 2000er (1944)

Stuhl

Emeco (Hersteller)

Handpoliertes, recyceltes Aluminium

Courtesy Emeco, Hanover, Pennsylvania, USA

Tom Dixon

Copper Round, 2016

Pendelleuchte

Verkupferetes Polycarbonat

Tom Dixon

Flash, 2010

Couchtische

Bronzebedampftes Glas, Messing

Courtesy Morgen Interiors, Frankfurt am Main

Doshi Levien

Chandlo, 2012

Schminktisch

BD Barcelona Design (Hersteller)

Hölzer, Spiegelglas, Leder, Stahl, Aluminium

Courtesy BD Barcelona Design, Barcelona

Beatrice Durandard

Reverse Mirror, 2012

Spiegel

Holz, Spiegelglas

Courtesy Okolo, Prag

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Felicia Ferrone

Index, 2012

Kosmetikspiegel

Boffi (Hersteller)

Satinierter Edelstahl, Spiegelglas, Vergrößerungsspiegel

Courtesy Boffi, Lentate sul Seveso, Italien

Enrico Franzolini

Narciso, 1987/1997

Beweglicher Standspiegel

De Padova (Hersteller)

Kristallglas, Metall, lackiertes Aluminium

Courtesy De Padova, Vimodrone, Italien

Fredrikson Stallard

Detroit, 2012

Couchtisch

Polierter Edelstahl, Aluminium

Courtesy David Gill Gallery, London

Robert Lee Fritz

Minimal I, 1973

Studioglas-Skulptur

Metallbedampftes Glas

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Naoto Fukasawa

Déjà-vu, 2007

Stuhl

Magis (Hersteller)

Poliertes Aluminium

Courtesy Die Neue Sammlung – The Design Museum, München

Stine Goya

Mirror, 2007

Halskette

Acrylglas, Textil

Courtesy Stine Goya, Kopenhagen

Stine Goya + John Kørner

Lanterna, 2015

Halskette

Mundgeblasenes, verspiegeltes Glas

Courtesy Stine Goya + John Kørner, Kopenhagen

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Benjamin Graindorge

Courtoisie, 2009

Aufsatzspiegel

Ligne Roset (Hersteller)

Mehrschichtplatte Birke, lackierter Stahl, Acrylspiegel

Courtesy Ligne Roset, Deutschland

Johanna Grawunder

Boxy, 2011

Aufbewahrung/Leuchte

Glas Italia (Hersteller)

Farbiges Spiegelglas

Courtesy Morgen Interiors, Frankfurt am Main

Halb/Halb

Vinkel Mirror, 2013

Spiegel

Spiegelglas, Kunststoff

Courtesy Halb/Halb, Berlin

Makio Hasuike

Opera, 1991

Isolierkanne

Alfi (Hersteller)

Verchromtes Kupfer

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

HAW-LIN

Tom Ford / AAA, 2016

Scent Oddity, TUSH Magazine

Editorial

Fotografie

HAW-LIN

Margiela Sneaker, 2016

New Icons, SSENSE

Online-Advertorial

Fotografie

Courtesy Haw-lin Services, Berlin

Sebastian Herkner

Chado, 2013

Tee-Set

Verreum (Hersteller)

Glas, silberbedampftes Glas, Messing

Courtesy Verreum, Prag

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Sebastian Herkner

Container Low/High, 2013

Vasen/Objekte

Pulpo (Hersteller)

Silberbedampftes Glas

Courtesy Pulpo, Lörrach

Ulla + Martin Kaufmann

Palladio, 1992

Besteck

Wilkens & Söhne (Hersteller)

Chromnickelstahl

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Rodney Kinsman

Tractor, 1969

Hocker

Bieffeplast (Hersteller)

Stahl, verchromtes Aluminium

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Tomáš Král

Spring Mirror, 2012

Tischspiegel/Objekt

Aluminium, Textilschnur

Courtesy Okolo, Prag

Romain Lagrange

Anguli, 2012

Display/Objekt

Polierter Edelstahl

Courtesy Okolo, Prag

Jonas Lindstroem

Ohne Titel, 2015

Editorial in Kooperation mit Aesop

Make-Up: Patrick Glatthaar

Modell: Nina Kettiger

Fotodruck auf Papier

Courtesy Jonas Lindstroem + Aesthetics Habitat, Berlin

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Kai Linke

Cosmo, 2010

Hängeleuchte

Spiegelfolie, Metall, Textilkabel

Courtesy Studio Kai Linke, Frankfurt am Main

Ross Lovegrove

Skydro, 2008

Modulare Deckenleuchte

Artemide (Hersteller)

Aluminium, ABS-Kunstharz, Stahl

Courtesy Artemide

Ross Lovegrove

Muon, 2007

Hi-Fi-Lautsprecher

KEF (Hersteller)

Aluminium, Kunststoff

Courtesy GP Acoustics, Essen

Ross Lovegrove

für Narciso Rodriguez

Essence, 2006–2008

Parfumflakon

Spiegelglas, Kunststoff

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Vico Magistretti

Maralunga Mercurio Vivo, 2014 (1974)

40th Anniversary Edition

Sofa

Cassina (Hersteller)

Leder, Polyurethan-Schaum, Stahl

Courtesy Frick, Frankfurt am Main

Philipp Mainzer

Habibi, 2008

Beistelltisch

e15 (Hersteller)

Metall

Courtesy e15, Frankfurt am Main

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Maison Margiela**Ohne Titel, 2016***Maison Margiela 22*

Stiefelette

Maison Margiela (Hersteller)

Leder

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Maison Martin Margiela**Ohne Titel, 2000er Jahre***Ligne 13*

Schneekugel

Koziol (Hersteller)

PVC, Wasser

Maison Martin Margiela***Mirror Clutch, 2013***

Spring/Summer '13

Abendtäschchen

Maison Martin Margiela (Hersteller)

Leder, Kunststoff

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Maison Martin Margiela for H&M***Candy Wrapper Clutch, 2010***

Reedition, Spring/Summer '10

Abendtäschchen

Kunststoff

Courtesy Privatbesitz

Richard Meier***Box Large, 1987***

Dose

Swid Powell (Hersteller)

Versilbertes Messing, Samt

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Roberto Menghi***Globo di Luce, 1968***

Pendelleuchte

FontanaArte (Hersteller)

Mundgeblasenes, metallbedampftes Glas, Metall

Courtesy FontanaArte, Corsico, Italien

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

mischer'traxler

Layered me, 2012/2014

Spiegel

Eichenholz, Zwei-Weg-Spiegel

Courtesy mischer'traxler studio, Wien

Jasper Morrison

Mirror Mirror Console, nach 2010

Konsole

Glas Italia (Hersteller)

Spiegelglas

Mirror Mirror Display, nach 2010

Regal

Glas Italia (Hersteller)

Spiegelglas

Courtesy Glas Italia, Macherio, Italien

MYKILOS

Coin Mirror, 2015

Spiegel/Objekt

MYKILOS (Hersteller)

Poliertes Kupfer

Courtesy MYKILOS, Berlin

MYKITA

STUDIO 2.1, 2016

Sonnenbrille

MYKITA (Hersteller)

Edelstahl, verspiegelte Gläser

Courtesy MYKITA, Berlin

MYKITA + Tim Coppens

Tequila, 2017

Sonnenbrille

MYKITA (Hersteller)

Mylon, verspiegelte Gläser

Courtesy MYKITA, Berlin

MYKITA + Maison Margiela

MMESSE00/MMESSE015, 2017

Sonnenbrillen

MYKITA (Hersteller)

Edelstahl, verspiegelte Gläser

Courtesy MYKITA, Berlin

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

MYKITA + Bernhard Willhelm

Janis, 2011

Sonnenbrille

MYKITA (Hersteller)

Edelstahl, verspiegelte Gläser

Courtesy MYKITA, Berlin

Pussykrew

Showreel, 2017

Unterschiedliche Projekte

CGI

Courtesy Pussykrew

Karim Rashid

Bruno, 2013

Tischleuchte

Verreum (Hersteller)

Silberbedampftes Glas

Courtesy Verreum, Prag

Rooms

Invisible Sculpture, 2015

Beistelltisch/Objekt

Spiegelglas, Messing

Courtesy Rooms, Tiflis, Georgien

Daniel Rybakken

Right Angle Mirror, 2012

Spiegel/Objekt

Aluminium

Courtesy Galerie Kreo, Paris

Klaus Schmidhuber

Hommage à Philip Johnson, 1983

Sessel

Holz, Spiegelglas

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Scholten & Baijings

Pastel, 2015

Champagner-Set

Verreum (Hersteller)

Silberbedampftes Glas, Metall

Courtesy Verreum, Prag

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Tijmen Smeulders

Mirror, 2013

Spiegel/Objekt

Verchromtes Aluminium

Courtesy Tijmen Smeulders, Rotterdam

Soft Baroque

Foam Mirror, 2014

Handspiegel

Spiegelglas, Polyurethanschaum

Courtesy Soft Baroque, London

Ettore Sottsass

Ultrafragola, 1970

Ganzkörperspiegel

Spiegelglas, PMMA-Kunststoff, Leuchtstoffröhren

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Mart Stam

S 33, 2000er (1926)

Reedition

Freischwingerstuhl

Thonet (Hersteller)

Stahl, Leder

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Philippe Starck

Ara, 1988

Tischleuchte

Flos (Hersteller)

Verchromtes Metall

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Philippe Starck

Hudson Chair, 2000

Stuhl

Emeco (Hersteller)

Handpoliertes, recyceltes Aluminium

Courtesy Emeco, Hanover, Pennsylvania, USA

Elisa Strozyk

Folded Mirror 1, 2015

Spiegelobjekt

Cordierit, keramische Glasur, poliertes Metall

Courtesy Elisa Strozyk, Berlin

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Sucuk und Bratwurst

Showreel, 2017

Unterschiedliche Projekte

CGI

Courtesy Sucuk und Bratwurst, Mainz

Jonah Takagi

***Mirror, Mirror*, 2016**

Spiegel

Spiegelglas, Nylon, Gummi, Sand, Stahl

Courtesy Chamber NYC, New York

Oswald Mathias Ungers

***Neue Klassik*, 1989**

Service

Wilkens & Söhne (Hersteller)

925er Silber, lackiertes Ebenholz

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Maiken Walther

Ohne Titel, 2007–2012

Kosmetikspiegel, Handtuchhalter, andere Badaccessoires

Decor Walther (Hersteller)

Verchromter Edelstahl

Courtesy Decor Walther Accessories & Lighting, Offenbach

Reinhold Weiss

***HE 1*, 1961**

Wasserkocher

Braun (Hersteller)

Verchromter Stahl, Kunststoff

Reinhold Weiss

***HT 2*, 1963**

Toaster

Braun (Hersteller)

Verchromter Stahl, Kunststoff

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Voon Wing + Benson Saw

***Loop*, 2003**

Leuchte

FontanaArte (Hersteller)

Edelstahl

Courtesy FontanaArte, Corsico, Italien

Werk- und Objektliste

Frankfurt am Main, 22.06.2017

Oskar Zieta

Plopp standard/mini, 2007

FiDU collection

Hocker

Zieta Prozessdesign (Hersteller)

Edelstahl

Oskar Zieta

Tafla, 2015

FiDU collection

Spiegel

Zieta Prozessdesign (Hersteller)

Edelstahl

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Air, 2017

Duschabtrennung

Duscholux (Hersteller)

Zwei-Weg-Spiegelglas, Edelstahl

Duscholux, Deutschland

Ohne Titel, 2017

Selfiestick mit Spiegel

Yarrashop (Hersteller)

Kunststoff, Metall

Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Shiny Starlet, 2010er

Notizbuch

nuuna (Hersteller)

Kunstleder, Textilband, Papier

Courtesy nuuna, Frankfurt am Main

Vantablack, 2014

Tiefschwarze Beschichtung aus vertikal angeordnetem Nanoröhren-Raster

Surrey Nanosystems (Hersteller)

Courtesy Privatbesitz

Voyager, 2010er

Notizbuch mit Anti-Handbag

nuuna (Hersteller)

Lederfaserstoff, Textilband, Papier

Courtesy nuuna, Frankfurt am Main

SUR/FACE. Spiegel
24. Juni bis 1. Oktober 2017

Hinweis für das Fotografieren in der Ausstellung

Einige der in der Ausstellung *SUR/FACE. Spiegel* gezeigten Werke sind VG Bild-Kunst geschützt. Abbildungen dieser Werke dürfen ausschließlich im Rahmen der aktuellen Berichterstattung über die Ausstellung verwendet werden, zeitlich befristet bis zu sechs Wochen nach Ende der Laufzeit.

Bitte nennen Sie den Copyrightvermerk: © VG Bild-Kunst, Bonn 2017

Betroffen sind Werke folgender KünstlerInnen bzw. DesignerInnen:

Monica Bonvicini
Campana Brothers (Fernando + Humberto Campana)
Ettore Sottsass
Isa Genzken
Mathias Kiss
Mischa Kuball
Josephine Meckseper
Olaf Nicolai
Thomas Rentmeister
Katharina Sieverding
Heimo Zobernig

Die gleichen Bedingungen gelten für die in der Ausstellung gezeigte Arbeit von Andy Warhol.

Der Copyrightvermerk lautet: © The Andy Warhol Foundation for the Visual Arts, Inc. – ARS, New York.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

T +49 69 212 32828
F +49 69 212 30703

presse.angewandte-kunst@stadt-frankfurt.de